

Donnerstag, 4. Juli 2024

ERSCHEINUNGSBOTSCHAFT DES VERHERRLICHTEN CHRISTUS JESUS, ÜBERMITTELT IN ALJUSTREL, FATIMA, PORTUGAL, AN DEN SEHER BRUDER ELÍAS DEL SAGRADO CORAZÓN DE JESÚS FÜR DEN 127. MARATHON DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Ich treffe euch alle wieder im Garten Meines Herzens und öffne euch die unendlichsten Pforten Meines Bewusstseins, damit sich alle versammeln und mit Mir vereinen können, nicht nur um euretwillen, sondern um der ganzen Welt willen.

Ich öffne euch die Pforten des Gartens Meines Herzens, damit alle in Meinem Wesen ruhen und durch Meinen Geist die unergründliche, aber einfache Gegenwart Gottes finden können, so wie der Ewige Vater in diesem Augenblick durch Seinen Sohn anwesend wird, um die Erfahrung, die jedes Seiner Kinder gerade durchlebt, wie auch die schmerzliche Erfahrung, die die übrige Menschheit durchlebt, zu stützen.

Aber wo liegt die Antwort darauf, warum Gott jedes der Geschöpfe, die Er in dieser Welt zum Ausdruck und zur Darstellung gebracht hat, stützt?

Die Antwort liegt in Seiner Liebe, und dies ist etwas, das Ich zu sagen nicht müde werde, weil Er für euch durch Seinen Sohn am Kreuz gestorben ist, nicht nur, um alle Sünden der Welt zu erlösen, sondern auch, um alle Seelen zu Sich zu ziehen, vor allem diejenigen, die Seine Barmherzigkeit am meisten benötigen.

Das ist der Grund, warum Ich heute ein weiteres Mal hier bin. Es gibt keine andere Erklärung und keine andere Antwort als die Offenbarung der Fülle der Liebe Gottes zu den Seelen, vor allem zu denen, die es in dieser entscheidenden Stunde des Planeten am meisten benötigen.

Ich komme hierher, um euren Geist zu Gott zu erheben, damit alle Seinem Reich näher sein können, auch wenn sie noch in dieser Welt und in diesem materiellen Leben verkörpert sind, denn die Gegenwart Gottes ist unergründlich, geheim und anonym, besonders in den Herzen, die Ihn durch das lebendige Zeugnis der Sakramente empfangen, eines der wichtigsten Vermächtnisse, die Ich euch hinterlassen habe.

Die Wissenschaft, die in den Sakramenten existiert, ist etwas, das für den menschlichen Verstand noch unbegreiflich ist. Deshalb muss derjenige, der es erlebt, bedenken, dass er die unergründliche Gnade, die er durch das jeweilige Sakrament empfängt, noch nicht vollständig erfahren wird; und das Leben Meiner Sakramente, wie auch die Heilige Kommunion, existiert, um so viele Seelen wie möglich zu weihen.

Das ist es, worauf Gott im Reich der Himmel wartet, denn die Welt hat es in dieser Stunde dringend nötig. Gott muss Seelen sehen, die durch die Wissenschaft und die Wunder der Sakramente geweiht werden. So werden sie lebendige Tempel auf Erden sein, auch wenn sie ihr eigenes Kreuz tragen, auch wenn sie in dieser Endzeit durch den Zyklus der sogenannten Reinigung gehen.

Aber Ich will nicht, dass irgendjemand Opfer seiner selbst wird, sondern Ich wünsche zutiefst, dass ihr durch Mein Barmherziges Herz wahre Opfer Meiner Liebe werdet.

Und Opfer Meiner Liebe zu sein, bedeutet, sich Mir völlig hinzugeben, ohne irgendeine Gegenleistung; es bedeutet, den Spuren zu folgen, die Ich euch auf euren Wegen vorzeichne; es bedeutet, Meinen Willen zu erfüllen und auszuführen, so wie es in den Himmeln für jede eurer Essenzen und die Essenzen eurer Geschwister und eurer Lieben geschrieben steht.

In einfachen Worten: Ich lade euch ein, in diesem materiellen Leben, das ihr noch zu leben und zu durchlaufen habt, die Heiligkeit in Geist und Seele, in Körper und Bewusstsein zu leben, so wie euer Meister und Herr es auf so einfache Weise in Seinen tiefgründigen Dialogen mit Gott, in den wichtigsten Augenblicken Seiner Gebete, gelebt hat.

Ich komme nicht, um euch um etwas Unmögliches zu bitten, sondern Ich komme, um euch, wie Ich es euch schon oft gesagt habe, um das zu bitten, was möglich ist und was von eurer Ehrlichkeit ausgeht.

So wie der Sohn Gottes sich viele Male vor dem Ewigen Vater verneigt hat, so wie Er es im Garten Gethsemane getan hat, so wie es auch die Engel und Erzengel tun, so wie es die heiligen Hirten von Fatima und so viele Selige und Heilige im Laufe der Zeiten getan haben, so müsst ihr euch für diese Welt und diese Menschheit auf die Erde niederknien, so wie es euer Meister und Herr während der vierzig Tage in der Wüste Juda getan hat, um das Böse und jede Versuchung durch die Kraft und die Macht der Liebe zu besiegen, die alle Dimensionen und Ebenen überwindet und transzendiert, die alle Bewusstseine belebt und erneuert, von ihren Ursprüngen bis zum Unbekanntesten ihrer Existenz.

Die Macht der Liebe Gottes ist in der Welt weiterhin unbekannt. Aber alles, was Ich brauche, ist, dass ihr in Mir seid, wie Ich es euch gestern gesagt habe, damit Ich durch euch in der Welt sein kann und so der Herr der Nähe allen näher sein kann, näher denen, die am meisten leiden, näher den Ärmsten der Armen.

Ich komme, um euch an die Schätze zu erinnern, die Ich euch einst übergeben habe, an die Tugenden, die Ich euch einst verliehen habe, an die Gaben, die Ich euch einst für diese Zeit anvertraut habe, damit jeder von euch Leben in Fülle geben kann, so wie der Herr Sein Leben in jeder Eucharistie, in der Wandlung von Brot und Wein, hingibt.

Auf diese Weise kann der Heilige Tempel der Anbetung Gottes in den Seelen errichtet werden, und so können sich die Seelen von den eigenen Fesseln und Leiden befreien, wenn sie vertrauen und ihr Leben in die Hände Gottes legen.

Ich komme nicht nur hierher, um zu euch zu sprechen und mit euch Mein Wort zu teilen: Ich komme mit euch und für euch, wie auch für alle eure Geschwister in der ganzen Welt hierher als Herr der Nähe, um Mich an diesem heiligen Ort Gottes zurückzuziehen, wo die Engel wohnen und den Seelen helfen, die es am meisten brauchen, allen, die hierherkommen, um die geistige Quelle zu suchen, um den eigenen Durst zu stillen, so wie euer Meister am Kreuz Durst hatte und statt Wasser zu trinken, Essig trank, den bittersten Schluck vor Seinem letzten Atemzug.

Und all das wurde gelebt, damit ihr heute hier sein könnt, damit eure Brüder und Schwestern in der ganzen Welt Meine Botschaft hören, damit ihr die unbegreifliche Freude und den unauslöschlichen Jubel spürt, den Ich hoffe, dass ihr erleben könnt, weil ihr Teil der inneren Vorbereitung der

Wiederkunft Christi seid.

Ich wiederhole also, was Ich einst in dieser Welt getan habe, so wie Ich es an den Ufern des Sees von Galiläa getan habe, als Ich Meine Gefährten, die Apostel, rief, und auch als die heiligen Frauen bei jedem Schritt auf dem Leidensweg bei Mir waren. So lade Ich euch ein, eure Gelübde zu erneuern, die innersten und anonymsten Gelübde eines jeden von euch Christus gegenüber, damit ihr zusammen mit Mir diese entscheidende Zeit des Planeten stützen könnt, der sich weiterhin verdunkelt, ohne das Licht zu sehen.

Deshalb komme Ich als das Licht der Welt, Ich komme als das Licht in der Finsternis, um die Dunkelheit aller in Verwirrung geratenen Herzen aufzulösen; aber Mein Licht wird mit der Macht der Liebe durch all jene siegen, die Mir in Gehorsam und Treue folgen.

Seht hier den Herrn der Nähe, den Herrn des Lichts, den Herrn des Friedens.

Empfangt ein weiteres Mal diesen Frieden, den Ich euch im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes gewähre. Amen.